

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

148 (2.6.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 148. Erstes Blatt.

Dienstag den 2. Juni

1885

Bekanntmachung.

Der Markt findet vom nächsten Mittwoch den 3. Juni an bis auf Weiteres täglich auf dem Marktplatz statt.
Karlsruhe, den 30. Mai 1885.

Der Stadtrat.
Schnebler.

Schumacher.

Zum Redeact der Groß. Nichteristung

Dienstag 5 Uhr in der Aula des Gymnasiums
wird hiermit ergebenst eingeladen.

Die Direction des Groß. Gymnasiums.

Freiwillige Feuerwehr. Corps-Befehl.

4.3. Mittwoch den 3. Juni

Haupt-Uebung

der vereinigten Feuerwehren.

Versammlung der Compagnien an ihren Feuerhäusern 5 1/2 Uhr Abends.

Abmarsch auf den Marktplatz 6 Uhr.

Das Corps-Commando.
Doering.

Fr. Maifch.

3.3.

Fabrnißversteigerung.

Dienstag den 2. Juni l. J.,

Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Gartenstraße 17, im zweiten Stock, nachverzeichnete
Fabrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Frauenkleider, 1 Schreibsecretär, Kommoden, Schränke, 1 Glaschrank, verschiedene Tische,
Bettstellen, Bettwerk, 1 Küchenschrank, div. Stühle, worunter 1 Leibstuhl, Spiegel, Standuhren,
Bilder, 1 kleine Badewanne, Kinderpielzeug, das Generalstabswerk des deutsch-französischen
Krieges 1870 und 1871, 1 gutes Harmonium und sonst verschiedener Hausrath,
wogu Kaufliebhaber freundlich einladet
Karlsruhe, den 30. Mai 1885.

Leop. Brombacher, Waisenrichter

Porzellan-Versteigerung.

Heute Dienstag, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, Fortsetzung
der Versteigerung:

allerhand Teller, Platten, Tassen, Milch- und Kaffeekannen, Formen, Gläser, 7/10
und 1/2 Liter, Saucieres und vielerlei Gegenstände.

B. Kofmann, Auktionator.

Spbestecke-Versteigerung.

4.3. Mittwoch den 3. Juni 1885, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr be-
ginnend, wird in meiner Halle Zirkel 24 der Rest der noch vorhandenen versilberten Spbestecke
zum Höchstgebot gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Kaffeeservice, ca. 70 Duzend Löffel, Gabeln, Messer, Kaffeelöffel, Dessertbestecke
(Löffel, Gabeln und Messer), 10 Duzend Vorlegelöffel, Tortenschaukeln und Zucker-
zangen etc.
wogu Liebhaber höflichst einladet

B. Kofmann, Auktionator.

2.1.

Fabrniß- und Teppich-Versteigerung.

Mittwoch den 3. Juni d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auftrage in meinem Local, Zähringerstraße 29, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 einbürtiger tannener Kasten, 1 Wanduhr, 1 dreiarziger Kronleuchter mit Zug, 1 fast noch
neuer, eiserner Herd von Hiebermann, 2 eiserne Oefen, 5 Gartenbänke, 1 Wirthstisch, 1 großer
Käfig mit schönen, jungen Tauben, 1 große Kiste, als Haberkiste zu gebrauchen, eine Parthie
alte Mannskleider, 1 Sodawassermaschine, 1 Strickmaschine;

ferner: eine große Parthie Sopha- und Bettvorlagen in Germania-, Tapezier-,
Madras- und Congo-Teppichen, Victoria-Decken mit Schnüren und Quasten, eine Parthie
Wolle und Baumwolle, eine Parthie Herren-Strohüte und noch Verschiedenes,
wogu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.

Haus-Versteigerung.

4.4. Auf Antrag der Eigentümer wird nachbe-
schriebenes Haus am

Mittwoch den 3. Juni d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Amtszimmer des Unterzeichneten, Kaiserstr. 124 a,
2. Stock, öffentlich zu Eigenthum versteigert und
endgiltig zugeschlagen, wenn der gerichtliche An-
schlag erreicht wird:

Haus Nr. 20 der Bürgerstraße: ein
zweistöckiges Wohnhaus mit Seiten-
und Querbau, Grund und Boden,
neben dem Bürgerverein Karlsruher
Liederkränz, anderseits Tapezier Karl
Schwarz, taxirt zu 15000 M.
Die Steigerungsbedingungen können
bei Unterzeichnetem eingesehen werden.
Karlsruhe, den 19. Mai 1885.
Der Groß. Notar
Bender.

Bekanntmachung.

Die Rechnung der Friedhofkasse vom Jahre 1884
liegt zur Einsicht der Gemeindesteuerpflchtigen
während 14 Tagen im Rathhaus, Zimmer Nr. 50, auf.
Karlsruhe, den 26. Mai 1885.

Der Stadtrat.
Schnebler.

Schumacher.

Grasversteigerung.

3.1. Freitag den 5. Juni d. J. wird der Er-
trag an Heugras bei den Neubauten des Schlacht-
hauses und des Gaswerkes hinter Gottesau von
ca. 22 Morgen Wiesen öffentlich versteigert.

Zusammenkunft morgens 8 Uhr auf dem Plage.
Karlsruhe, den 31. Mai 1885.
Städt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

*3.2. Augartenstraße 5 ist im 2. Stock eine
schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller,
und Speisekammer auf 23. Juli zu vermieten.
Ebenfalls ist ein Laden mit anstoßender Wohnung
zu vermieten.

* Bürgerstraße 5 ist im Hinterhaus eine
Wohnung von 3 kleinen Zimmern, Küche, Keller
und Holzstall an eine kleine Familie auf 23. Juli
zu vermieten. Zu erfragen im unteren Stock.

- Gartenstraße 29 ist im zweiten Stock
eine elegante, mit allen Bequemlichkeiten aus-
stattete Herrschaftswohnung, bestehend in 5-6 Zim-
mern nebst Badezimmer und Zugehör, auf 23. Juli
an eine gute Familie zu vermieten. Zu erfragen
Gartenstraße 27, parterre.

- Hirschstraße 25 ist der 2. Stock des
Vorderhauses, bestehend in 5 Zimmern nebst Zu-
gehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres
im Hintergebäude, parterre.

- Hirschstraße 31 ist im 2. Stock eine schöne
Wohnung mit Gasabfluß, bestehend in 3 Zim-
mern, Alkov., Küche, Keller und allem übrigen
Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Die Woh-
nung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen.
Näheres im Laden.

6.2. Kaiserstraße 69, zwei Treppen hoch, sind
zwei hübsche Wohnungen, der Neuzeit entsprechend
eingerrichtet, zu vermieten. Näheres im Eckladen
dieselbst.

3.1. Kaiserstraße 153 (dem Museum ge-
genüber) ist im obern Stock eine hübsche
Wohnung von 3 Zimmern, 2 Mansarden etc.,
Gas- und Wasserleitung sofort oder per
23. Juli zu vermieten.

- Karlsruhestraße 71 ist eine hübsche Wohnung
von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör
auf 23. Juli zu vermieten. Näheres dieselbst im
2. Stock.

- Lessingstraße 38 ist auf 23. Juli eine
Wohnung zu vermieten, bestehend in 4 großen
Zimmern, Keller, Küche mit Wasserleitung. Nähe-
res zu erfragen im Laden.

*2.1. Marienstraße 26 ist eine schöne Woh-
nung von 4, 5 oder 6 Zimmern, Küche und allem
Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im
2. Stock dieselbst.

- Nowack's-Anlage 2 ist eine elegante
Wohnung von 7 Zimmern und Zugehör vom
23. Juli an oder später zu vermieten. Nä-
heres im 3. Stock.

*4.3. Scheffelstraße 10 ist eine Parterre-
wohnung von 3 geräumigen Zimmern mit Zu-
gehör auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres
Scheffelstraße 10 im Laden.

- Scheffelstraße 40 ist der 2. Stock, be-
stehend aus 3 Zimmern, 1 Mansardenzimmer, Keller,
Antheil an der Waschküche und dem Trockenraum
des Speichers, auf 23. Juli zu vermieten.

* Schirmerstraße 5 (Harbtwaldstadtteil) ist
zwei Stiegen hoch eine schöne Wohnung von 3 bis
4 Zimmern und Zugehör, und ein schönes Atelier
mit Nordlicht sofort oder später zu vermieten.

* Schützenstraße 34 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres Werberstraße 37 im 2. Stock.

* Steinstraße 29 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Stallung für 4 Pferde und 2 Dienerräumen sogleich zu vermieten. Dieselbe wird auch ohne Stallung abgegeben. Ebenfalls ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller im Querbau auf 23. Juli zu vermieten. Zugleich ist in diesem Hause ein großer Lagerplatz sofort zu vermieten.

— Stephanienstraße 49 ist eine freundliche Entresol-Wohnung, bestehend in 6 Räumen, Küche, Vorplatz nebst allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres ebenbaselbst.

— Wilhelmstraße 34 sind auf 23. Juli zwei für sich abgeschlossene Wohnungen, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an Waschküche und Trockenständer, zu vermieten. Näheres im Laden.

3.1. Ecke der Kronen- und Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Geist, ist eine schöne Wohnung von 6 auf die Straße gehenden Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, nebst Zugehör sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Eckladen.

Wohnung zu vermieten.

— Friedrichsplatz 3 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern nebst üblichem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

4.2. In meinem Neubau, Kaiserstraße, zunächst dem Schützenhaus, habe ich 2 Wohnungen von je 4 Zimmern, 2 Mansarden u. 2 Kellerabteilungen, und 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, 1 Mansarde und 2 Kellerabteilungen, oder 2 Wohnungen von je 7 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Dieselben sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet und können auf 23. Juli oder früher bezogen werden. Näheres in meiner Wohnung Karlstraße 40. Anton Silber.

Villa im Hardtwaldstadtteil.

— Eine hochelegante, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattete Villa, enthaltend 12 Zimmer, Badzimmer, Speiseaufzug, Mansarden, Garten, Balkon und Veranda etc., ist wegen Wegzug auf Oktober zu vermieten. Näheres bei E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

Kronenstraße 30

ist auf 23. Juli d. J. eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Kamin, Küche, Keller, Speicher nebst Gas- und Wasserleitungseinrichtung, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst. 3.1.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— In gangbarer Lage ist ein geräumiger Laden mit Wohnung für ein reinliches Geschäft auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf den 23. Oktober wird eine hübsche, bequeme, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 7 geräumigen Zimmern etc., nicht über 2 Treppen hoch, womöglich mit Garten, zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter N. B. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein älteres, ruhiges Ehepaar ohne Kinder sucht auf nächstes Oktoberquartal eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche und Zugehör zu mieten. Anträge wollen unter Chiffre L. L. 66 mit Preisangabe im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

2.2. Gesucht wird eine möblierte Wohnung

von 5 Zimmern, Küche mit Einrichtung, im westlichen Stadtteil auf längere Zeit. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4.

Laden mit kleiner Wohnung

in guter Geschäftslage wird zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe nimmt das Kontor des Tagblattes unter Chiffre H. 300 entgegen.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Werberplatz 42 ist ein möbliertes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.2. Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 2 ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten. Eingang Marienstraße, eine Treppe hoch, rechts.

— Kaiserstraße 215 (Deutscher Hof, Neubau) ist ein schön möbliertes, nach der Kaiserstraße gehendes Zimmer, welches nach Norden liegt, auf 1. Juni zu vermieten.

— Zwei möblierte Zimmer sind an einen oder zwei Herren zu vermieten: Amalienstraße 59 im 2. Stock.

* 2.1. Bahnhofstraße 42 sind zwei freundliche, gut möblierte Zimmer mit Pension an einen oder zwei Herren auf 15. Juni zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* 2.1. Schirmerstraße 5 (Hardtwaldstadtteil) ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Zwei ineinandergehende, hübsch möblierte Zimmer sind sofort zu vermieten. Dieselbe können auch getheilt abgegeben werden. Näheres Kriegstraße 28 im 2. Stock. Ebenfalls ist auch ein großes Mansardenzimmer zu vermieten.

— Hirschstraße 23 ist ein freundlich möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sofort zu vermieten. Näheres parterre.

* 2.1. Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort an einen oder zwei anständige Herren billig zu vermieten. Zu erfragen Schützenstr. 104 im 4. Stock.

2.1. Ein Mansardenzimmer ist für 7 W. sogleich zu vermieten: Hirschstraße 47 im 3. Stock.

Zimmer-Gesuch.

* Ein besseres Zimmer zu ebener Erde oder im 1. Stock, zweifelhing und mit besonderem Eingange, wird in Mitte der Stadt gesucht. Angebote unter K. 500 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

— Ein erfahrene Kindermädchen, welches waschen und bügeln kann, wird gesucht: Mühlburger Allee 17, parterre.

— Für sogleich und auf nächstes Ziel finden gute Stellen: Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen sowie Dienstpersional aller Art für hier und auswärts. Daselbst können Mädchen billig wohnen: Herrenstraße 29, parterre.

* 2.1. Ein Mädchen, welches kochen kann, wird in eine kleine Haushaltung gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* 2.1. Auf Johanni wird eine tüchtige Köchin, welche sich auch den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, gesucht. Bestig guter Zeugnisse ist erwünscht. Anmeldungen: Stephanienstraße 9, eine Treppe hoch, zwischen 1 1/2 und 3 1/2 Uhr Nachmittags.

* Ein gewandtes Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann, wird auf's Ziel gesucht: Kaiserstraße 176, eine Treppe hoch.

Kammerjungfer, eine perfekte, findet sogleich, nach auswärts vorzügliche Stelle durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4. 2.2.

U. Sch. Dienstpersional aller Art findet stets die besten Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4 (Ecke der Herrenstraße).

Dienst-Gesuche.

3.3. Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht sofort oder auf's Ziel Stelle als Mädchen allein oder als Zimmermädchen. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

— Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kindermädchen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4.

* Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, bürgerlich kochen kann und sich allen Hausarbeiten unterzieht, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Waldstraße 18 im Laden.

5000 Mark

sind auf Hypothek auszuleihen. Zu erfragen Belvorststraße 15 im 2. Stock.

Köchin-Gesuch.

3.1. Ein anständiges Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, findet auf Johanni dauernde Stelle. Näheres Kaiserstraße 173, eine Treppe hoch.

Kellnerinnen,

bessere, finden vorzügliche Stellen durch das Haupt-Placirungsbüreau von K. Erdker, Karl-Friedrichstraße 3.

Stellen finden Köche, Kellner, Kellnerinnen, sowie Köchinnen und Zimmermädchen für Hotels und Herrschaftshäuser durch J. Müller, Bureau Germania, Adlerstr. 36. 12.3.

Stelle-Gesuch.

2.1. Für einen strebsamen jungen Kaufmann mit guten Zeugnissen wird pro 15. Juni eine ansehnliche Commissionsstelle gesucht. Beste Referenzen stehen zu Diensten. Offerten unter M. K. 100 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Alle Arten Weißtufereien,

von den einfachsten Buchstaben bis zu den feinsten Monogrammen, desgleichen Festons, Bierfische und Hohlkäse nach jeder Breite werden bei rascher Bedienung billigst ausgeführt: Werberplatz 50 im 3. Stock. 3.2.

Verloren.

* 2.1. Verloren wurde am Sonntag Abend im Stadtpark ein schwarzes Mantelet mit Spitzen und Seiden-Futter. Der rebliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Möbel-Verkauf!

Sämtliche Holz- und Polstermöbel und Betten für Zimmer-Einrichtungen, Teppiche, Tischdecken, Spiegel und Bettfedern in großer Auswahl zu den billigsten Preisen stets auf Lager bei P. Hirt, Ruppurrerstraße 17.

Laden-Möbel zu verkaufen:

1 Labentisch mit Glasaufsatz, 3 Glaslädchen, 1 kleiner Schreibpult, 2 Consoles sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 154 im Laden links.

Billig zu verkaufen:

1 Labentisch, 1 gut erhaltener Flaschenzug, 2 starke Labbäume, 1 Käselade mit Aufzug, 1 Briefkasten, sowie eine größere Partie verschiedene leere Säcke bei Kaufmann W. Erb, am Spitalplatz.

Verkaufs-Anzeigen.

— Zwei halbfranzösische Bettladen mit Koff, gut erhalten, sind billig zu verkaufen: Kreuzstraße 3, 2. Stock rechts.

3.2. Zu verkaufen: zweithürige nussbaumene Kästen, vollständige Betten, abgenähte Couverten von 9 W. an, 12 Stück Seegrasmatten, Garnituren, mehrere Sophas und Chaises-longues, Nacht-, Oval- und viereckige Tische, 1 Fauteuil mit Einrichtung, Koffhaas, Bettfedern und Flaum, Spiegel und Gallerien, sowie ein nicht zu großer Aushängschild: Hebelstraße 4, bei U. Weber Witwe. Auch wird jede vorkommende Tapezierarbeit pünktlich ausgeführt.

* Ein sehr gutes Tafelklavier ist wegen Wegzugs halber innerhalb 14 Tagen billig abzugeben: Kaiserstraße 237 im 2. Stock.

* Ein Vampbrunnen mit Steintrog ist zu verkaufen: Marienstraße 26 im 2. Stock.

Schlafzimmer-Einrichtung,

eine complete, sehr elegant, bestehend in 2 französischen Bettstellen, 1 Spiegelschrank, 1 Waschkommode, 2 Nachttischen, 2 Stühlen, soll billig verkauft werden durch das Auktions-Geschäft von 3.3. E. Hirschmann, Zähringerstraße 29.

ALTES GOLD SILBER,

Juwelen, kauft stets zum höchsten Werthe LUDWIG PAAR Hofjuwelier, Kaisersstr. 163, d. Hotel Erbprinzen gegenüber.

Ein 5 Wochen alter Mattenfänger
rossächtig, prämitrter Abstammung, zu N. 8, ein
ditto zweijähriges Zuchtweibchen, rehhraun, scharf
auf Raubzeug, zu N. 20, beide zusammen zu
N. 25, verkauft **J. Hausam**, Langenkandel
(Pfalz).

3.3. **Gründlicher Klavierunterricht**,
besonders für Anfänger, wird gegen mäßiges Ho-
norar erteilt. Näheres Marienstr. 2 im Laden.



**Afrikaner Weiss-
wein** per Flasche
feiner, süßer Frühstücks- und
Dessertwein, *exl. Glas* M. 1.25,

**Afrikaner Roth-
wein** M. 1.—,
aus Bordeaux-Neben in Algier
gezogen,
empfiehlt

Julius Hoeck,

Weinhandlung, Kriegstraße 28,
zunächst der Ecke der Kronenstraße.
Niederlagen bei den Herren

- E. Carlein**, Marienstr. 2,
- E. Helff**, Karl-Friedrichstraße 6,
- W. Hirsch**, Kreuzstraße 3,
- J. Hüber**, Karl-Friedrichstraße 15,
- Th. Klingele**, Schützenstraße 20,
- B. Merkle**, Kaiserstraße 160,
- E. Richter**, Bähringerstraße 77,
- K. Wolfmüller**, Ruppurrerstraße 40.

Mineralwasser

in frischer Füllung
empfiehlt die Materialwaarenhandlung
Carl Roth.

3.3. **1^a Sinner'sches Exportbier**
in Patentflaschen, auf Eis,
 $\frac{1}{4}$ Flasche 20 Pf.,
 $\frac{1}{2}$ " 10 Pf. 2.2.

bei **Rudolf Schultz,**
Douglasstraße 18, Ecke der Kaiserstraße,
und
S. Sutter,
Kriegstraße 40, gegenüber dem Bahnpostamt.

Extraits für das Taschentuch,

hochfein in allen Blumengerüchen,
Saisonparfüm: **Kamerun-Blumen**
aus der Fabrik von **Wolf & Schwindt**
hier,

empfiehlt in reicher Auswahl billigt
L. Haemer,
Parfümerie-Niederlage,
Kaiserstraße 74.

Insektenpulver

frisch gemahlenes,
empfiehlt die Materialwaarenhandlung
Carl Roth.

**Camphor,
Naphthalin,
Insektenpulver,
Motteneffenz,
Patschouly**

empfiehlt die Materialwaarenhandlung
Carl Roth.

Sommerkorsetten

aus Tüll empfiehlt zu bekannt billigen
Preisen das

**Korsettengeschäft
Gg. Baur,**
Kaiserstraße 124 b.

27.2.

**Einzel-Verkauf
zu Fabrikpreisen:**

Herren- und Damenstrümpfe
von 13 und 18 Pf. an

empfiehlt

S. Rosenthal,
Kaiser- und Lammstraße-Ecke.

Malaga, Portwein, Tokayer.
Erdbeerwein
(hochfeiner Dessertwein)
bei
Louis Lüder,
Westendstraße 20.
Altes Kirchwasser, Champagneur.
Egnet, Hum, Arac.

Mineralwasser.

Rechtes Emser, Selterser, Karlsbader
3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher,
Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper
(Lucius-Quelle), Vichy (grande grille),
Wildunger (Georg-Victor- und Helene-
quelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilsner
und Saischütter Bitterwasser, sowie alle
gangbaren Mineralwasser stets **echt** bei

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Mineralwasser,

sämtliche beliebte Sorten in frischer Füllung,
empfiehlt

J. Hüber,
Karl-Friedrichstraße 15.

Die Badeverwaltung Teinach
hat mit heutigem Tage Herrn
Friedr. Maisch, Hoflieferant, Ludwigsplatz 57,
die Alleinvertretung ihres rühmlichst bekannten
Teinacher Mineralwassers (Hirschquelle)
für Karlsruhe und Umgegend übertragen und bittet ein verehrl. Publikum, den-
selben mit gest. Aufträgen zu beehren.

Rhenser Mineral-Brunnen.
Balgologische
Frankfurt
Ausstellung
1881.
Vorzügliches Tafelwasser.
Depôt in Karlsruhe bei **Ernst Glock Sohn.** 20.7.
Diätetisches Getränk.

30.16. **Birresborner** natürliches
Mineralwasser,
Tafelgetränk **Dr. Durchl. d. Fürsten Bismarck,**
ist, wie häufig öffentlich nachgewiesen, das beste Tafel-
wasser Deutschlands.
General-Dépôt für Karlsruhe: **Julius Dehn.**

Teinacher Wasser 16.1.
Kohlensaures Tafelwasser ersten Ranges, von perlender
Frische und Klarheit, ohne irgend welchen künstlichen
Zusatz. Seit 5 Jahrhunderten bekannt als herrliche Erfri-
schung dem Gesunden und bewährtes Heilmittel dem Kranken.
Die Niederlage für Karlsruhe und Umgegend
haben wir dem Herrn **Friedr. Maisch**, Hoflie-
ferant, Ludwigsplatz 57, übergeben.
Badeverwaltung Teinach.
Wegen weiterer Niederlagen wolle man sich an Herrn
Maisch wenden.

Dr. E. Wienecke,
in Amerika approb. Zahnarzt,
Kaiserstraße 88 (neben dem Museum).
Sprechzeit: 9-1 und 2-6 Uhr.

3.1.

Normal-

**Hemden,
Jacken,
Hosen,
Hemdosen,
Socken,
Cravatten,
Leibbinden**

für Herren,
Damen
und
Kinder.

System Prof. Dr. Jäger.

Volle Garantie für absolut reine und beste Qualität Wolle. Naturfärbte Farben sowie richtige Façon nach Vorschrift. — Jedes Stück mit aml. registrirter Schutzmarke u. Garantiestempel versehen. Anfertigungen nach Maass werden bestens besorgt; schriftliche Bestellungen promptest ausgeführt.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189

Bettdecken,

farbige und weiße,

Tischdecken

jeder Größe,

billigste Fabrikpreise.

Oscar Beier,

Ritterstraße 4, Kaiserstr. 141,
am Birkel. am Marktplatz.

6.1.

Bessere Pianinos aus renommirten Fabriken sind eingetroffen und stelle ich dieselben wiederum zu untenstehenden Bedingungen zur Verfügung:

**Pianinos in Miethe mit Besitz-
erwerbung.**

Ich vermiethe neue Instrumente ganz nach freier Wahl und berechne monatlich 10-15 M. Miethe. Falls der Miether innerhalb 2 Jahren den Kaufpreis und 5% Zinsen zahlt, wird die bisher gezahlte Miethe in voller Höhe des Betrages angerechnet.

Oscar Laffert, Kaiserstraße 114.

Stimmungen und Reparaturen werden von einem erfahrenen Techniker besorgt.

Empfehlung.

Die Möbelschreinerei von Julius Prantmar in Karlsruhe, Werderstraße 55, empfiehlt einzelne Möbel sowie auch Zimmereinrichtungen. Reparaturen, Aufpolieren und Wischen von Möbeln werden bestens besorgt. *3.2.

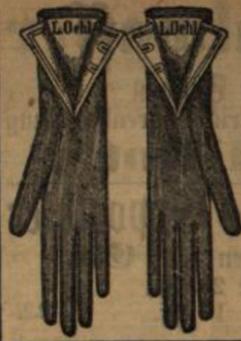
Gartenmöbel

in großer Auswahl zu billigen Preisen.

L. J. Ettlenger,

Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24.

1792



Seidene, Halbseldene und Tricot- Handschuhe, Dänische, sowie Waschlederne und Glacé-Hand- schuhe

in vorzüglichen Qualitäten, den neuesten Farben und in gutem Schnitt empfiehlt

Ludwig Oehl,

Großh. Hoflieferant,
116 Kaiserstraße, Karlsruhe.

Mein Commissions-Lager in den so sehr beliebt gewordenen

ächten Schweizer Stickerereien

ohne Appret, Handarbeit vollständig ersetzend, ist wieder auf das Reichhaltigste assortirt, und verkaufe ich diesen Artikel in Stücken von 4,20 Meter zu Fabrikpreisen.

J. Rattinger, Inhaber August Sauer,
Kaiserstraße 163.

20.15.



73 Luisenstrasse 73

empfehle ihr Fabrikat

en gros & en détail

nach Maass

in den neuesten und elegantesten

Formen

zu den billigsten Preisen

Reparaturen werden schnell und billigst besorgt.

Großer

Schuhwaaren-Ausverkauf.

In Folge haulticher Veränderung meines Ladens verkaufe, um damit zu räumen, sämmtlichen Schuh- und Stiefelvorrath um billigen Preis, was empfehlend anzeigt

Fr. Eisenlohr,

Erbprinzenstraße 21.

10.2.

Das Möbelmagazin
vereinigter Schreinermeister e. G., Karlsruhe i. B.,
223 Kaiserstraße 223, empfiehlt

einzelne Möbel,

sowie vollständige Zimmereinrichtungen,

und übernimmt Tapezierarbeiten und Reparaturen jeder Art.

Solide, prompte und stylgerechte Ausführung.

Billigste Preise.

6.6.

Positiv Mottensicher!

Ich empfehle meine Arbeiten in jeder Art Polsterung in imprägnirtem Material (geruchlos) unter Zusicherung der Haltbarkeit und absoluten Schutzes gegen Motten. Das Vertilgen der Motten aus schon gebrauchten Möbeln übernehme ich, eventuell ohne umzupolstern und gebe schriftliche Garantie, daß keine Motten mehr hineinkommen.

Durch meine langjährige Thätigkeit als Meister und Geschäftsführer in Berlin, Aachen und hier habe ich die feste Zuversicht, alle mir überwiesenen Arbeiten im Polster- und Decorationsfach zur Zufriedenheit der geehrten Auftraggeber auszuführen.

G. Mönning, Tapezierer und Decorateur,
Herrenstraße 6.

Kassenschränke,

Preisgekrönt.



Im Feuer erprobt.

vorzüglich gearbeitet.

empfehl

Wilh. Weiss,
Erprinzenstraße 24,
Karlsruhe.

Professor Meidinger's Eismaschinen

empfehl zu billigsten Preisen

Otto Büttner,

Kaiserstrasse 158, Ecke der Douglasstrasse,



für Speise-Eis,
in jeder Grösse.

Anselment & Maier,

Blecherei,

Gas- und Wasserleitungs-Geschäft,

59 Jähringerstraße 59,

empfehlen ihr Lager in:

Badewannen,

Badöfen bester Konstruktion,

Sigbadewannen,

Kinderbadewannen

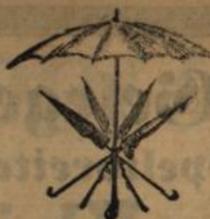
unter Garantie für solide Arbeit bei billigst
gestellten Preisen. 22.

Eisfabrik.

Mehrfachem Wunsche ent-
sprechend, lasse ich das Eis
auch Nachmittags im Abon-
nement oder auf Bestellung
zuführen und zwar ohne Preis-
erhöhung.

Wünschend, daß diese Ein-
führung recht fleißig benützt
wird, zeichnet

hochachtungsvoll
Louis Benzinger.



Große Auswahl

in Sonnenschirmen, En-tout-cas und

Herren-Sonnenschirmen

empfehl zu reellen billigen Preisen

42.

E. Müller, Schirmfabrikant,

Herrenstraße 20, nächst der Kaiserstraße.

N.B. Schirme werden neu überzogen und reparirt.

Waschstoffe.

	das Meter
Cottun in hübschen Mustern	25 Pf.
Piqué-Cottune, waschächt, zu allen Zwecken dienlich	33 "
Körper- und Piqué-Cottune in ächten Farben und reizenden Dessins	40 "
Möbel-Cretonne in guter Qualität	42 "
Möbel-Cretonne in ganz schwerer Körperwaare und den neuesten Farbenstellungen	55 "
sonstiger Ladenpreis 85 Pfg. das Meter,	
Möbel-Serge, prima Qualität	60 "
Möbel-Crêpe in allerschwerster Waare und neuesten Dessins, weit unter Preis	80 "
Möbel-Cretonne, ächt türkischroth	40 "
Foulards, garantirt waschächt und neueste Dessins	38 "
Zephyrs in wunderschönen Carros	38 "
Levantines, waschächt und schöne Muster	40 "
Levantines in guter waschbarer Waare	45 "
Levantines riche in den modernsten Dessins	50 u. 55 "
Levantines riche hellfond in feinsten Waare	60, 70 u. 90 "
Cretonne forte (besonderer Gelegenheits- kauf) für gediegene Kleider in allerschwerster Qualität	48 "
Cretonnechemise für Hemden in modernen Dessins	50 "
sonstiger Ladenpreis 75 Pfg.	

Gleichzeitig weisen wir auf unsere reichhaltige Auswahl
sämmlicher Neuheiten in Kleiderstoffen zu anerkannt billigen
Preisen hin.

W. Fuhrländer Nachf.,

54 Kaiserstraße 54.

31.

Telegramm!!

Die 60 Fuß große

Schmuck-Sachen-Bude,

dicht am Karlsthor zur Messe in Karlsruhe,

wird des Abends beleuchtet.

Loch, aus Oberstein.

Viele viele Neuheiten und Steine aus
Brasilien.

32.

Als außergewöhnlichen Gelegenheitskauf
empfehle ich eine große Parthie doppeltbreite

reinwollene feine Kleiderstoffe

das Meter M. 1.20, 1.50, 1.80 und 2.—
(früherer Preis M. 2.— bis 4.—);

ferner eine große Parthie

feine Elsässer Waschstoffe:

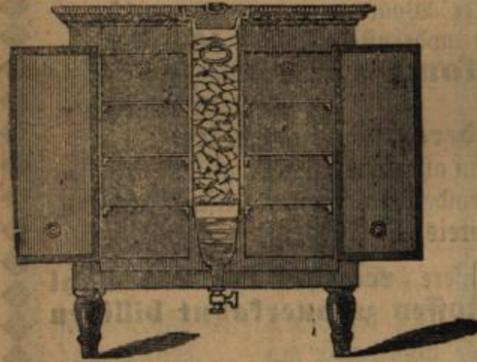
Madapolams, Foulards, Zephirs

das Meter 40 und 50 Pfennig.

Die seither angesammelten Reste von Kleiderstoffen,
Waschstoffen u. s. w. werden von jetzt an **Dienstag** u. **Frei-**
tag zu sehr billigen Preisen zum Verkauf aufgelegt.

S. Model.

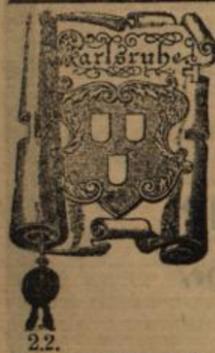
Die neuesten Eisschränke,



mit allen Verbesserungen versehen, für Natur- und Kunst-Eis, empfiehlt in jeder Grösse zu billigsten Preisen

Otto Büttner,

Kaiserstrasse 158, Ecke der Douglasstrasse



Verein bildender
Künstler.

Karlsruhe.

Dienstag den 2. Juni 1885,
8 Uhr,

Generalversammlung.

Tagesordnung:
1. Mittheilungen des Vor-
standes,
2. Kugelung.

Der Vorstand.

Handwerker-Verein.

Monatsversammlung.

Die verehrlichen Mitglieder werden zu der am
Dienstag den 2. Juni, Abends 7 1/2 Uhr, im
Nebenlokal der Restauration Eintracht (Karl-Fried-
richstraße) abzuhaltenden Monats-Versammlung
höflich eingeladen.

Der Vorstand.

2. Reib.

22. 4.1.

Brauerei Heinr. Fels,

Kronenstrasse 44,

empfehl

Export-Lagerbier in Flaschen.

Gefl. Bestellungen werden in meiner Brauerei Kronenstrasse 44 und auf
meinem Bierkeller Kriegstraße 99 entgegengenommen. 3.3.

Das beste Bayerische Bier

trinkt man in der

Müller'schen Bierhalle,

Kaiserstrasse 42.

Mehrere Biertrinker und Bierkenner.

Schrempp'scher Biergarten.

Heute Dienstag

grosses Militär-Concert.

Anfang 8 Uhr.

Eintritt 10 Pf. à Person.

Th. Weber.

NB. Diesen Sommer findet jeden Montag Abend ein Concert statt. Eintritt 10 Pfennig à Person.

Eine weitere Schiffsladung

I^a Ruhrkohlen

in verschiedenen Sorten ist für mich in **Maxau** eingetroffen, und empfehle
ich dieselben zu billigsten Preisen.

Ph. Bader,

Holz- und Kohlenhandlung,

59 Amalienstraße 59.

Apollinaris

NATÜRLICH KOHLENSAURES MINERAL-WASSER.

Vor ALLEN ANDERN Tafelwassern rühmlichst ausgezeichnet auf der Internationalen hygienischen Ausstellung, London, 1884.

IM EINZELVERKAUF:—

Die ganze Flasche oder Krug,	32	Pfennige	} die Gefässe mit einbegriffen.
Die halbe " " "	25	"	

Etwaige Verpackung wird extra berechnet.

8.1. Käuflich in Karlsruhe bei **Bahn & Bassler, Ernst Glock Sohn.**

Nur noch wenige Wochen hat unser Ausverkauf stattzufinden.

2.2. Wir offeriren:

Perlgimpfen von 10 Pfennig an per Meter,

Chemillen-Fransen von 30 Pfennig an per Meter,

Marabouts, schwarz und farbig, sehr passend für Hauskleider,
à 20 Pfennig per Meter,

Atlas- u. Ottoman-Bänder, schwarz und farbig, von 20 Pf. an,

Wolltressen in schwarz und farbig von 40 Pf. an per Stück à
20 Meter,

Alpacca-Litzen, schwarz, I^a, à 90 Pf. per Stück à 24 Meter,

Lama-Litzen, " I^a, " 35 " " " à 10 "

Maschinen-Faden à 4 Pf. per Rolle à 80 Yards,

" " " à 15 Pf. " " à 500 "

" " **Seide** à 12 Pf. " " à 60 "

schwarz und farbig,

Kleiderknöpfe von 10 Pf. per Dutzend an.

Aeltere Artikel werden zu jedem annehmbaren Gebote abgegeben.

Wir machen ferner auf eine grosse Parthie wollene **Hand-
schuhe** von 40 Pfennig an sowie **seidene Damen- und
Herren-Handschuhe mit Futter** à 80 Pf. und M. I.—
(reeller Werth M. 2.—) aufmerksam.

Schweizer & Strauss.

Grosser Ausverkauf.

Wegen **Lokal-Wechsel** verkaufe ich den größten Theil meines Waarenlagers unter dem Selbstkostenpreis aus.

Das Lager ist in allen Sorten **Herren-, Damen-, Knaben-, Mädchen- und Kinder-Schuhen** und **Stiefeln** assortirt und ist hier Gelegenheit geboten, schöne, gute Waare zu einem ganz billigen Preis zu erhalten.

Wiener Schuhwaaren-Lager

Karl Illig,

4 Friedrichsplatz 4.

6.4.

Bekanntmachung.

Meinen werthen Kunden zur gefälligen Nachricht, daß ich mein Geschäft im bisherigen Lokale unverändert weiter betreibe.

Hochachtungsvoll

3.3.

F. G. Brückner, Hoffkleidermacher.

Ein großer Posten Waschstoffe,

neueste Sachen,

bedeutend unter'm Preis, ist eingetroffen.

Adolf Stein,

im Hause des Badischen Landesboten, Ecke der Kreuzstraße.

3.2.

Einladung.

Sämmtliche Hauseigenthümer der Amalienstraße werden zu einer wichtigen Besprechung auf heute Abend 8 Uhr nach dem **Café Bavaria** (Nebensaal) eingeladen. Gegenstand der Besprechung:

„**Ein Gesuch um Durchführung der Amalienstraße betreffend**“.

Es bitten deshalb um zahlreiches Erscheinen

die Beauftragten:

M. Fischer, Schuhmachermeister; G. Schmitt, zur Krone; Andreas Dras, Metzgermeister; Ph. Bader, Kohlengeschäft; W. L. Schwaab, Kaufmann; A. Hörner, Maurermeister; Leopold Wilfer, Bäckermeister.

Druck und Verlag von W. v. M. Müller'schen Buchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von H. Müller in Karlsruhe.